

Medium: heute.at

Datum: 29.07.2016

150 Meter tief gefallen

Gleitschirm-Flieger stürzt in Ossiacher See ab

Ein 28-jähriger Tscheche verlor am Freitag gegen 11 Uhr die Kontrolle über seinen Gleitschirm und stürzte in Kärnten ab. Dass er sich dabei über dem Ossiacher See befand, dürfte ihm das Leben gerettet haben. Beim Aufprall auf der Wasseroberfläche wurde der Sportler aber schwer verletzt und musste von der Wasserrettung geborgen werden.

Der 28-Jährige war von der Gerlitzten in Richtung Landeplatz der Flugschule Annenheim in Treffen gestartet. 15 Minuten nach dem Start leitete er über dem Ossiacher See ein Flugmanöver ein, wodurch der Schirm in eine Spiralbewegung kam. Auf Grund eines Flugfehlers konnte der Pilot die Spiralbewegung nicht mehr stoppen und stürzte in den Ossiacher See.

Der Sturz geschah aus einer Höhe von rund 150 Metern. Bei diesem Absturz erlitt der tschechische Staatsbürger schwere Verletzungen. Er wurde von der unmittelbar vor Ort befindlichen Wasserrettung aus dem See geborgen, von Notarzt und Sanitätern der Rettung erstversorgt und vom Rettungshubschrauber RK1 in das Landeskrankenhaus Villach geflogen.



Symbolbild (Foto: GEPA pictures)